

Bericht zur Versammlung vom 28. August 2006 Abstimmungen Revision Asylgesetz / neues Ausländergesetz

Im vollbesetzten Saal des Hotels Linde in Heiden fand ein kontradiktorischer Gesprächsabend zur Revision des Asylgesetzes statt. Der Anlass wurde von der SP Vorderland organisiert und mitgetragen von der SVP Heiden sowie der katholischen Pfarrei Heiden und der Reformierten Kirchgemeinde Heiden.

Herr Dr. jur. Alexander Baumann, Nationalrat SVP aus Kreuzlingen trat für das neue und deutlich verschärfte Asylgesetz ein. Die neuen Regelungen gelten als die härtesten in Europa. Die Argumente gegen die Asylgesetzrevision vertrat Herr Dr. oec. HSG Hans Zuberbühler, ehem. Direktor UBS, St. Gallen. Als Mitglied des bürgerlichen Komitees gegen die Revision des Asylgesetzes stelle er die Frage nach der Verhältnismässigkeit. Ein Gesetz, das einen um Asyl Fragenden bis 24 Monate in Haft nehmen könne, widerspräche der Menschlichkeit und sei darum abzulehnen. Die Moderation lag in den Händen von Frau Anne Zesiger Hotz, Sozialwissenschaftlerin, Rehetobel. Das bunt gemischte Publikum folgte den Referaten interessiert und engagierte sich bei der anschliessenden Diskussion.